

RS OGH 1981/11/11 6Ob696/81, 1Ob23/86, 1Ob43/86, 1Ob566/88, 1Ob711/89, 1Ob564/94, 1Ob637/94, 7Ob519/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.11.1981

Norm

ABGB §1313a I

Rechtssatz

Erfüllungsgehilfe ist, wer nach den tatsächlichen Verhältnissen des gegebenen Falles mit dem Willen des Schuldners bei der Erfüllung der diesem obliegenden Verbindlichkeit als seine Hilfsperson tätig wird (Bestätigung der Rechtsprechung des RG). Aus welchem Grunde er sich veranlasst sieht, tätig zu werden, ist unerheblich. Auch kommt es nicht darauf an, ob er weiß, dass er eine Verbindlichkeit des anderen erfüllt.

BGH vom 21.04.1954, VI ZR 55/53; Veröff: NJW 1954,1193

Entscheidungstexte

- 6 Ob 696/81
Entscheidungstext OGH 11.11.1981 6 Ob 696/81
Auch; nur: Erfüllungsgehilfe ist, wer nach den tatsächlichen Verhältnissen des gegebenen Falles mit dem Willen des Schuldners bei der Erfüllung der diesem obliegenden Verbindlichkeit als seine Hilfsperson tätig wird. (T1)
Veröff: JBl 1982,654
- 1 Ob 23/86
Entscheidungstext OGH 03.09.1986 1 Ob 23/86
nur T1; Veröff: JBl 1986,789
- 1 Ob 43/86
Entscheidungstext OGH 18.02.1987 1 Ob 43/86
nur T1
- 1 Ob 566/88
Entscheidungstext OGH 15.06.1988 1 Ob 566/88
nur T1; Veröff: WBl 1988,493
- 1 Ob 711/89
Entscheidungstext OGH 14.11.1990 1 Ob 711/89
nur T1; Veröff: SZ 63/201
- 1 Ob 564/94

Entscheidungstext OGH 30.05.1994 1 Ob 564/94

Auch; nur T1; Veröff: SZ 67/101

- 1 Ob 637/94

Entscheidungstext OGH 23.11.1994 1 Ob 637/94

nur T1

- 7 Ob 519/94

Entscheidungstext OGH 31.05.1995 7 Ob 519/94

nur T1; Veröff: SZ 68/106

- 7 Ob 400/97t

Entscheidungstext OGH 31.03.1998 7 Ob 400/97t

nur: Erfüllungsgehilfe ist, wer mit dem Willen des Schuldners bei der Erfüllung der diesem obliegenden Verbindlichkeit als seine Hilfsperson tätig wird. (T2)

- 3 Ob 296/98w

Entscheidungstext OGH 26.04.2000 3 Ob 296/98w

nur T1

- 1 Ob 62/00z

Entscheidungstext OGH 06.10.2000 1 Ob 62/00z

nur T1; Veröff: SZ 73/151

- 4 Ob 197/05g

Entscheidungstext OGH 24.01.2006 4 Ob 197/05g

nur T1

- 10 Ob 68/06g

Entscheidungstext OGH 19.12.2006 10 Ob 68/06g

nur T1

- 5 Ob 92/07a

Entscheidungstext OGH 28.08.2007 5 Ob 92/07a

nur T1

- 10 Ob 96/08b

Entscheidungstext OGH 22.12.2008 10 Ob 96/08b

nur T1; Beisatz: Ein Rechtsverhältnis des Gehilfen - wie zB ein Dienstvertrag - zum Geschäftsherrn ist nicht Voraussetzung der Erfüllungsgehilfeneigenschaft. Es reicht das Faktum des willentlichen Einsatzes durch den Schuldner. (T3)

Beisatz: Der Geschäftsherr hat auch für jene Personen einzustehen, für die der Anschein der Gehilfenstellung besteht (Anscheinserfüllungsgehilfe). Dabei genügt, dass der Geschäftsherr in zurechenbarer Weise den Anschein einer Erfüllungsgehilfeneigenschaft erweckt. (T4)

- 4 Ob 35/10s

Entscheidungstext OGH 13.07.2010 4 Ob 35/10s

Auch; nur T1

- 4 Ob 129/12t

Entscheidungstext OGH 17.12.2012 4 Ob 129/12t

nur T1; Veröff: SZ 2012/139

- 8 Ob 66/12g

Entscheidungstext OGH 05.04.2013 8 Ob 66/12g

Auch; nur T2; Beisatz: Hier: Selbstständige Vermögensberaterin. (T5); Veröff: SZ 2013/33

- 2 Ob 191/12w

Entscheidungstext OGH 30.07.2013 2 Ob 191/12w

Auch; nur T1

- 8 Ob 106/12i

Entscheidungstext OGH 29.08.2013 8 Ob 106/12i

Auch

- 8 Ob 53/14y

Entscheidungstext OGH 26.06.2014 8 Ob 53/14y

Auch; nur T2

- 1 Ob 43/15b

Entscheidungstext OGH 21.05.2015 1 Ob 43/15b

nur T2

- 8 Ob 8/15g

Entscheidungstext OGH 28.04.2015 8 Ob 8/15g

Auch; nur T2

- 9 Ob 28/15f

Entscheidungstext OGH 24.06.2015 9 Ob 28/15f

Auch; nur T2

- 2 Ob 223/14d

Entscheidungstext OGH 06.08.2015 2 Ob 223/14d

Auch; nur T1

- 6 Ob 223/17p

Entscheidungstext OGH 21.12.2017 6 Ob 223/17p

Auch; nur T1

- 2 Ob 205/17m

Entscheidungstext OGH 14.12.2017 2 Ob 205/17m

Auch; nur T2; Beisatz: Wesentlich ist die Einbeziehung des Gehilfen in das Interessenverfolgungsprogramm des Geschäftsherrn bei der von diesem veranlassten Erfüllung eigener Vertragspflichten. Voraussetzung für die Zurechnung als Erfüllungsgehilfe im Sinn des § 1313a ABGB ist somit, dass der Geschäftsherr als Vertragspartner ihn treffende vertragliche Pflichten auslagert und sich für die Erfüllung eigener Vertragspflichten des Gehilfen bedient. Der Gehilfe muss also im Pflichtenkreis des Geschäftsherrn tätig werden (T6)

Beisatz: Für die Zurechnung selbständiger Unternehmer ist die Auslegung des Vertrags von entscheidender Bedeutung. (T7)

Veröff: SZ 2017/144

- 5 Ob 4/18a

Entscheidungstext OGH 13.02.2018 5 Ob 4/18a

Auch

- 6 Ob 146/18s

Entscheidungstext OGH 31.08.2018 6 Ob 146/18s

Auch; Beis wie T4; Beis wie T6; Beis wie T7; Veröff: SZ 2018/67

- 6 Ob 185/18a

Entscheidungstext OGH 21.11.2018 6 Ob 185/18a

Auch

- 17 Ob 13/20s

Entscheidungstext OGH 22.09.2020 17 Ob 13/20s

Beisatz: Da ein ausführendes Luftfahrtunternehmen, das nach Art 5 Abs 1 lit b der VO (EG) Nr 261/2004 (FluggastrechteVO) Unterstützungsleistungen nach Art 9 Abs 1 lit b dieser VO zu erbringen hat, zwar zum unentgeltlichen Anbieten der Hotelunterkunft, nicht aber zur Unterbringung als solcher verpflichtet ist, ist ihm das Verhalten der Hotelmitarbeiter nicht zuzurechnen. (T8)

- 4 Ob 12/22a

Entscheidungstext OGH 23.02.2022 4 Ob 12/22a

Vgl; Beis nur wie T6

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0028729

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

22.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at